Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV 1892 Bad Endorf : TSV Babensham II
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

7:3 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) für den TSV 1892 Bad Endorf

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV 1892 Bad Endorf, als Christian Ebersberger sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt frühzeitig sicherstellen konnte. In ihrem 11. Saisonspiel waren die Gäste vom TSV Babensham II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 0:3 gegen Reiter / Brack fanden Reischl / Schmid von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim anschließenden 11:4, 11:6, 11:7 gegen Kaser / Semmler fanden Ebersberger / Ramm wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Reischl seinen Gegner Andreas Kaser beim überzeugenden 3:0-Triumph. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Christian Ebersberger bei seiner 1:3-Niederlage von Andreas Reiter dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Karl-Georg Ramm gewann danach hingegen sein Spiel gegen Matthias Semmler überzeugend mit 3:0. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Christian Brack zunächst nicht gut aus, so gewann Hans Schmid im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Beim 3:1-Sieg gegen Andreas Reiter kam Michael Reischl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Reiter nun bei 5 Siege und 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Recht kurzen Prozess machte Christian Ebersberger beim 3:0 mit Andreas Kaser. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Einen Zähler für die Gäste musste Karl-Georg Ramm bei der 1:3-Niederlage gegen Christian Brack hinnehmen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 6:3. Hans Schmid gewann daraufhin dagegen sein Spiel gegen Matthias Semmler überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1892 Bad Endorf in der Saison nun 8 Saison-Siege, eine Niederlage bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 02.02.2024 gegen den SV Söchtenau-Krottenmühl an. Für den TSV Babensham II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1864 Haag am 02.02.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:18 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV 1892 Bad Endorf
Doppel: Reischl / Schmid 0:1, Ebersberger / Ramm 1:0
Einzel: M. Reischl 2:0, C. Ebersberger 1:1, K. Ramm 1:1, H. Schmid 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Babensham II

Doppel: Reiter / Brack 1:0, Kaser / Semmler 0:1

Einzel: A. Reiter 1:1, A. Kaser 0:2, C. Brack 1:1, M. Semmler 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").